



Protokoll

4. Mitgliederversammlung des BVdFZ, am 20.11.2013, 17.20 Uhr bis 18.20 Uhr, Volkshochschule Bielefeld

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Rückblick auf den Fachtag
3. Wahl von Versammlungsleiter und Protokollführer
4. Anträge zur Tagesordnung
5. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
6. Beschluss über Jahresabschluss und Rechenschaftsbericht
 - 6.1. Revidierter Jahresabschluss 2012
 - 6.2. Jahresabschluss und Rechenschaftsbericht 2013
7. Bericht Kassenprüfer
8. Neuwahl Kassenprüfer
9. Positionspapier Fachtag 2014 (Redaktionskreis)
10. Planungen 2015
 - 10.1. Jahresschwerpunktthema 2015
 - 10.2. Jahresfachtagung 2015
11. Anfrage FH Köln/Landesjugendamt Rheinland wegen eines gemeinsamen Forschungsprojektes mit dem BVdFZ zum Thema „Wie beeinflusst oder befördert ein Familienzentrum die pädagogische Qualität in Kindertageseinrichtungen“
12. Relaunch Homepage
13. Newsletter
14. Sonstiges /Aktuelles

-
1. Die Präsidentin Frau Daniela Kobelt Neuhaus begrüßte die anwesenden Mitglieder und eröffnete die 4. Mitgliederversammlung des BVdFZ. Sie stellte kurz Andrea Falk vor, welche seit 09/2014 die Verwaltungsarbeiten des BVdFZ auf Basis einer 450,- Euro-Stelle übernommen hat.
 2. Der Rückblick auf den Fachtag, der gleichen Tags stattfand, war durchweg positiv. Der Vortrag des Hauptreferenten, Herrn Prof. Dr. Michel Behnisch (FH Frankfurt am Main), zum Thema „Aktuelle Familienbilder in der Diskussion: Familien zwischen Motivation, Abgrenzung und Engagement“ bot wichtige fachliche Impulse für die sich anschließende Diskussion. Die Art und Weise des Vortragenden, seine Sprache und sein Humor wurden sehr gelobt. Die Anwesenheit und die Beteiligung von Teilnehmerinnen und Teilnehmern aus allen Bundesländern zeigte die Vielfalt der Rahmenbedingungen und Gegebenheiten in Deutschland bezüglich der Familienzentren, ihrer Ziele und ihrer Verankerung im Bildungswesen auf. Die Räumlichkeiten in der VHS Bielefeld als Veranstaltungsort stießen durchweg auf eine gute Resonanz.

3. Als Versammlungsleiterin stellt sich Christiane Schrader und als Schriftführerin Andrea Falk zur Verfügung. Beide werden einstimmig gewählt.
4. Keine weiteren Anträge zur Tagesordnung
5. Die Versammlungsleiterin stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest Die Einladungen zur Mitgliederversammlung wurden fristgerecht an die Mitglieder per Mail versandt. Die erfolgte Ergänzung zur Tagesordnung wurde als Pkt. 11 der Tagesordnung eingefügt und ebenfalls fristgerecht per Mail versandt. Es sind 9 der 27 stimmberechtigten Mitglieder persönlich anwesend. Vier Mitglieder haben ihr Stimmrecht übertragen.
6. Frau Daniela Kobelt Neuhaus erläutert die Änderungen des Jahresabschlusses 2012, welche aus steuerlichen Gründen notwendig waren, am Ergebnis jedoch nichts ändern. Es werden keine Einwände gegen den Rechenschaftsbericht und gegen den Finanzbericht geäußert.
7. Der Bericht der Kassenprüfer liegt vor. Der Jahresabschluss 2013 wurde auf Ordnungsmäßigkeit überprüft. Dabei wurden die vorgelegten Kontoauszüge eingesehen und Kontrollen vorgenommen. Die Belege der Vereinsbuchführung waren feststellbar, übersichtlich und zeitlich zutreffend geordnet. Es wurden keine Beanstandungen festgestellt. Die Ordnungsmäßigkeit der laufenden Geschäftsführung wird bestätigt.

Die Entlastung des Präsidiums erfolgte einstimmig.

8. Frau Christiane Emmrich und Frau Dr. Christa Preissing wurden für ein weiteres Jahr zu Kassenprüfern benannt.
9. Susanne Krause, Claudia Loheide, Evelyn Ulrich, Martin Quente, Christiane Schrader erklären sich bereit einen Redaktionskreis für das Positionspapier „Fachtag 2014“ zu bilden. Treffen werden untereinander vereinbart.
10. Das Jahresschwerpunktthema 2015 soll lauten: „Familienzentren – Willkommensorte im Sozialraum“.

Der Vorschlag von Daniela Kobelt Neuhaus, den nächsten Fachtag in Stuttgart abzuhalten, wurde einstimmig angenommen. Zur Vorbereitung des Fachtages soll ein Arbeitskreis gebildet werden. Nicht anwesende Mitglieder werden um Mitarbeit angefragt. Als Termin wurde Donnerstag der 19. November 2015 festgelegt.

11. Anfrage FH Köln/Landesjugendamt Rheinland (LVR) wegen eines gemeinsamen Forschungsprojektes mit dem BVdFZ zum Thema „Wie beeinflusst oder befördert ein Familienzentrum die pädagogische Qualität in Kindertageseinrichtungen“

Dieser TOP wurde vorgezogen. Frau Svenja Rabenstein (LVR) und Prof. Dr. Claus Stieve, Fakultät für angewandte Sozialwissenschaften, Institut für Kindheit, Jugend, Familie und Erwachsene der FH Köln, waren anwesend und erläuterten den Mitgliedern die Idee, den BVdFZ als Kooperationspartner für das Forschungsprojekt zum Thema „Wie beeinflusst oder befördert ein Familienzentrum die pädagogische Qualität in Kindertageseinrichtungen“ zu gewinnen. Es entstand eine lebhafte Diskussion. Prof. Stieve unterstrich, dass das Projekt nicht explizit auf NRW ausgerichtet sein sollte. Es wird vorgeschlagen, dass die Erhebung bundesweit sein und möglichst für jedes Bundesland einzeln abrufbare Ergebnisse zeigen soll. Die Mitglieder betonten, dass die qualitativen Aspekte im Vordergrund stehen sollten

Präsidentin Daniela Kobelt Neuhaus stellt den Antrag, dass die Mitglieder sie im Namen und Auftrag des BVdFZ zur Fortführung der Verhandlungen mit Prof. Stieve und dem LVR ermächtigen. Die Anwesenden votieren einstimmig für die Kooperation mit dem Forschungspartner und beauftragen die Präsidentin, die Verhandlungen des im Werden befindlichen Projekts im Sinne des BVdFZ zu führen.

12. Die Homepage hat eine inhaltliche und gestalterische Überarbeitung erfahren.
13. Ein Newsletter des BVdFZ ist in Vorbereitung. Geplant ist eine Ausgabe im ersten und zweiten Halbjahr jedes Jahres. Auf der Homepage erfolgt die Ankündigung des Newsletters; er wird dort jedoch nicht veröffentlicht. Den Newsletter erhalten die Mitglieder per Mail. Es wird um Zusendung von Beiträgen gebeten.
14. Seit 11/2014 gibt es mit Frau Brigitte Heinz, Bad Soden ein weiteres Einzelmitglied. Eine weitere Neuaufnahme ist in Vorbereitung.

26. November 2014

Für das Protokoll:



Christinane Schrader
Versammlungsleiterin

Andrea Falk
Schriftführerin